

Michael Moore und Paul Driessen einig: Wind-, Solar- und Biotreibstoff-Energie zerstören den Planeten Erde!

geschrieben von Chris Frey | 18. Mai 2020

Paul Driessen

Nicht einmal in meinen wildesten Träumen hätte ich mir vorstellen können, dass ich eines Tages dem Filmemacher Michael Moore voll zustimmen würde – und noch weit weniger, dass er mir zustimmen würde. Aber o Wunder!, sein neuer Film *Planet of the Humans* ist eine verheerendere Anklage gegen Wind, Solar und Biotreibstoffe als alles, was ich jemals geschrieben habe.

Sechs kurze Begründungen für die Verfassungswidrigkeit des Shutdown in Deutschland

geschrieben von Chris Frey | 18. Mai 2020

Von Peter Nahamowitz

Der Shutdown-Beschluss vom 23. März 2020 brachte, nachdem zuvor Großveranstaltungen untersagt und Schulschließungen verfügt worden waren, Ausgangsbeschränkungen, Kontaktverbote und die Schließung aller Restaurants, Cafes, Bars und Hotels. Mit Ausnahme von Lebensmittelgeschäften und Apotheken mussten alle Geschäfte schließen. Mit diesen Anordnungen waren weitreichende Eingriffe in die Grundrechte der Bürger und Unternehmen verbunden, und zwar vor allem in die allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs. 1 GG), die Religionsfreiheit (Art. 4 Abs. 2 GG), die Versammlungsfreiheit (Art. 8 Abs. 1 GG), die Freizügigkeit (Art. 11), die Berufsfreiheit (Art. 12 Abs. 1 GG) sowie in die Eigentumsfreiheit (Art. 14 Abs. 1 GG). Zweck des Shutdowns war die Verlangsamung des Infektionsgeschehens, um den Krankenhäusern Gelegenheit zu geben, ihre Kapazität an Intensivbetten so zu erhöhen, dass alle schwer an Corona Erkrankten versorgt werden könnten.

Der Terawatt-Herausforderung begegnen

geschrieben von Chris Frey | 18. Mai 2020

Duggan Flanakin

Das jüngste Buch von Robert Bryce legt eindringlich klar, elektrischen Strom als ein Menschenrecht anzusehen. In seinem jüngsten bahnbrechenden Buch *A Question of Power: Electricity and the Wealth of Nations* erklärt der in Texas ansässige Energie-Analyst, dass „Strom zu einem Menschenrecht geworden ist“.

L.A. Times auf frischer Tat ertappt: hat einen *Fake Link* konstruiert zwischen Klima, Dürre und Waldbränden

geschrieben von Chris Frey | 18. Mai 2020

H. Sterling Burnett

Die *Los Angeles Times* hat hinsichtlich der falschen Klima-Krise einen neuen Weg des Geldscheffelns gefunden und Auszeichnungen der Linken entgegen zu nehmen: einen neuen Rundbrief mit der Bezeichnung „*Boiling Point*“ [Siedepunkt]. Sammy Roth, seines Zeichens Energie-Reporter bei der *Times* veröffentlichte am 5. Mai eine Vorschau des Rundbriefes mit einem ziemlichen Paukenschlag – ohne auch nur die Spur eines wissenschaftlichen Belegs dafür anzugeben. Roth behauptete: „Dürre in Nordkalifornien kann zu einem frühen Beginn der Waldbrand-Saison in diesem Jahr führen – und wie die Kalifornier während der letzten Jahre erfahren mussten, befeuert der Klimawandel immer verheerendere Dürren und Brände“.

Achtung, Leute! Der COVID-19-Notfall ist vorüber!

geschrieben von Chris Frey | 18. Mai 2020

Willis Eschenbach

Auf der ganzen Welt haben sowohl staatliche Regierungen als auch lokale Verwaltungen auf wild übertriebene Computermodell-Ergebnisse von Millionen Virus-Toten gestarrt, einen „Ausnahmezustand“ ausgerufen und närrischerweise ihre eigenen Ökonomien zum Entgleisen gebracht. Dies verursachte Schäden und Leiden und allgemein Verluste, die weit über das hinausgehen, was das Virus allein hätte anrichten können.